

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung Spandau  
XIX. Wahlperiode**



**Antrag**

Nr. **0270/XIX**

TOP

Ursprung: **Antrag**  
Initiator: **Piraten**

Beratungsfolge:

Datum	Gremium /Sitzung	Beratungsstand
13.06.2012	BVV 012/XIX(BVV)	überwiesen
06.09.2012	HPR 012/XIX(HPR)	vertagt
01.11.2012	HPR 014/XIX(HPR)	

**Ausweisung der Kosten von Vorgängen im Bezirksamt**

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, bei schriftlichen Anfragen, bei Schlussberichten sowie - wenn Ausgaben bereits getätigt worden sind - bei Zwischenberichten und allen weiteren geeigneten Tätigkeiten für die BVV, die für die Umsetzung entstandenen Aufwendungen mit Haushaltspositionen inklusive der Bearbeitungskosten auszuweisen.

Berlin, den 04.06.2012

Paolini  
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Die Bezirksverordneten beschließen zwar den Haushalt, beim Stellen von Anträgen spielen Kosten aber scheinbar keine oder nur in äußerst seltenen Fällen eine Rolle. Nur durch das Ausweisen der finanziellen Aufwendungen im BA können die Bezirksverordneten nachvollziehen, welche monetären bzw. personellen Auswirkungen ein Antrag hatte.

Dem Bezirksamt sollte durch die Aufstellung der Kosten kein signifikanter Mehraufwand entstehen, da die Ausgaben ohnehin gebucht werden.

Dieses Verfahren wurde in Treptow-Köpenick mit deutlicher Mehrheit vom Haushaltsausschuss empfohlen und in der BVV beschlossen.

Annahme     mit Änderung     Ablehnung     zurückgezogen

Überweisung in den Ausschuss     GOA     EuB     HPR     BuV     BuK     BüO     Ges     NUG  
 Soz     Spo     Sta     Wir     ZSW     Int     JHA